

INSTRUMENTE / MANUELLE AUFBEREITUNG

DESCOTON FORTE



PROTECT

DESINFektionsmittel für Instrumente und Endoskope

1 / 5

Viruzid gemäß RKI/ EN 14476/ EN 17111

Materialschonend - zur Endoskopaufbereitung geeignet

RKI-gelistet gemäß IfSG zur Desinfektion im Seuchenfall



VAH

RKI/DVV

IHO

INSTRUMENTE / MANUELLE AUFBEREITUNG

DESCOTON FORTE



PRODUKTBESCHREIBUNG

2 / 5

DESCOTON FORTE ist ein hochwirksames, viruzides, flüssiges Konzentrat zur Desinfektion von Endoskopen und chirurgischen Instrumenten. **DESCOTON FORTE** zeichnet sich durch wirtschaftliche Anwendungs-

konzentrationen, umfangreiche Wirksamkeiten bei guter Materialverträglichkeit aus. Zur Schlussdesinfektion von medizinischen Instrumenten entwickelt.

ANWENDUNGEN UND HINWEISE

Anwendungsgebiete

Zweckbestimmung gem. EU-Medizinprodukteverordnung: Desinfektion für professionelle Anwender für die Tauchdesinfektion von invasiven Medizinprodukten wie Endoskopen und chirurgischen Instrumenten als Endpunkt der Desinfektion.

Anwendung

Gebrauchslösung durch Verdünnung mit geeignetem Wasser (max. 40 °C) gemäß nationaler Richtlinien herstellen.
Desinfektion im Tauchbadverfahren: Instrumente nach vorhergehender gründlicher Reinigung und anschließender Spülung in geöffnetem Zustand in die DESCOTON FORTE Gebrauchslösung einlegen. Sämtliche zu desinfizierenden Oberflächen und Hohlräume müssen von der Gebrauchslösung vollständig benetzt sein. Nach Ablauf der Einwirkzeit gründlich mit Wasser (vorzugsweise VE-Wasser, vollentsalzt) abspülen und trocknen. Die Gebrauchslösung ist bei sichtbarer Verschmutzung sofort, spätestens jedoch arbeitstäglich zu wechseln. Kritische Instrumente anschließend in einem validierten Verfahren sterilisieren.

Gemäß EU-Medizinprodukteverordnung sind Anwender/Patienten verpflichtet, alle im Zusammenhang mit diesem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle dem Hersteller und der zuständigen Behörde des EU-Mitgliedsstaats, in dem der Anwender/Patient niedergelassen ist, zu melden.

Anwendungshinweise

Endoskopaufbereitung: Endoskop nach Nutzung mit einem fusselfreien Tuch von groben Verunreinigungen befreien und anschließend vollständig in eine Reinigungslösung, z. B. PLURAZYME EXTRA oder MANUSHIELD CLEANER einlegen. Anforderungen an den Personalschutz und die Aufbereitungsempfehlung der Hersteller sind zu beachten. Nach erfolgter Reinigung Endoskope gründlich mit Wasser abspülen und in die DESCOTON FORTE Gebrauchslösung vollständig einlegen. Es ist darauf zu achten, dass alle Kanäle gefüllt bzw. durchströmt sind. Nach Ablauf der Einwirkzeit gründlich mit steriles Wasser abspülen und trocknen. Die Gebrauchslösung ist bei sichtbarer Verschmutzung sofort, spätestens jedoch arbeitstäglich zu wechseln. DESCOTON FORTE darf nicht mit anderen Prozesschemikalien gemischt werden.

Weitere Hinweise siehe Anlage 8 der RKI KRINKO-Empfehlung „Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten. Empfehlung der

Kommission für Krankenhausthygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut (RKI) und des Bundesinstitutes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM)“ (Bundesgesundheitsbl. 10/2024, <https://doi.org/10.1007/s00103-024-03942-1>).

Im Umgang mit DESCOTON FORTE ist geeignete Schutzausrüstung (PSA) zu tragen. Weiterführende Informationen zum Arbeitsschutz siehe www.bgw-online.de. Instrumente und Wannen bei Umstellung auf DESCOTON FORTE gründlich reinigen, um Chemikalienrückstände zu entfernen. Instrumentenwannen sind mindestens arbeitstäglich zu reinigen und zu desinfizieren, bevorzugt mit einem alkoholisch getränkten Einmal-Tuch, zum Beispiel DESCOPTE PUR WIPES RTU.

DESCOTON FORTE wird empfohlen zum Einsatz mit Endoskopen und Instrumenten folgender Hersteller:
- Olympus-Winter & Ibe, Hamburg
- Pentax GmbH, Hamburg
- Richard Wolf GmbH, Knittlingen

DESCOTON FORTE wird empfohlen zur Einsatz mit Verneblern und Aerosolerzeugern des folgenden Herstellers:
- PARI GmbH, München

DESCOTON FORTE wird empfohlen zur Einsatz mit Zentrifugen des folgenden Herstellers:
- Andreas Hettich GmbH & Co. KG, Tuttlingen

DESCOTON FORTE wird empfohlen zur Einsatz mit resterilisierbaren SpO₂-Sonden (SoftTip® plus, SoftTip®, Multisoft®) des folgenden Herstellers:
- EnviteC/Honeywell GmbH, Wismar

Zusammensetzung

100 g Lösung enthalten: 7,6 g Formaldehyd, 4,5 g Glutaraldehyd. Enthält Duftstoffe: Limonene, Linalool.

INSTRUMENTE / MANUELLE AUFBEREITUNG

DESCOTON FORTE



ANWENDUNGEN UND HINWEISE

3 / 5

Materialverträglichkeit

Die Anwendung wird bei folgenden Materialien nicht empfohlen: Kupfer, Messing, Polymethylmethacrylat (PMMA), Polysulfon (PSU), Polyethylenimin (PEI), Polycarbonat (PC), Acrylnitril-Butadien-Styrol (ABS).

Die Anwendung ist bei folgenden Materialien nur bedingt zu empfehlen: Polyethylenterephthalat (PET), Polyurethan (PUR) Elastomer.

Sicherheits- und Gefahrenhinweise

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Gifig bei Einatmen. Kann bei Einatmen Allergie, asthamaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann die Atemwege reizen. Kann vermutlich genetische Defekte verursachen. Kann Krebs erzeugen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Wirkt ätzend auf die Atemwege. Nur für den berufsmäßigen Verwender. Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Dampf nicht einatmen. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen. BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. Unter Verschluss aufbewahren. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Enthält Allergene.

Nur zur professionellen Anwendung durch Personal mit entsprechender Sachkunde gem. nationaler Richtlinien.

Vor Gebrauch Etikett lesen.

INSTRUMENTE / MANUELLE AUFBEREITUNG

**DESCOTON
FORTE**



PROTECT

WIRKUNGSSPREKTRUM UND EINWIRKZEITEN

4 / 5

WIRKUNGSSPREKTRUM UND EINWIRKZEITEN			15 min	30 min	60 min	120 min
Anwendungsempfehlung zur Instrumentendesinfektion, (bakterizid, levurozid) ¹	VAH	hohe Belastung	3 %	3 %	2 %	
Anwendungsempfehlung zur Instrumentendesinfektion (tuberkulozid) ¹	VAH	hohe Belastung		3 %	2 %	
Instrumentendesinfektion im Seuchenfall gemäß IfSG viruzid	RKI	Wirkungsbereich A			5 %	3 %
	EN 14476/ EN17111	niedrige Belastung				2 %
Ergänzende Prüfergebnisse						
tuberkulozid (M. terrae)	EN 14348	hohe Belastung	3 %	2 %		
	EN 14563	hohe Belastung	3 %	2 %		
bakterizid	EN 13727	niedrige Belastung	2 %	1,5 %	1,5 %	
levurozid	EN 13624	niedrige Belastung	3 %	2 %	2 %	
viruzid	RKI/DVV		4 %	2 %		
begrenzt viruzid	RKI/DVV	inkl. HBV/HIV/HCV	1 %			
wirksam gegen Polioviren	RKI/DVV		4 %	2 %		
	EN 14476	niedrige Belastung		2 %		
wirksam gegen MNV	EN 14476	niedrige Belastung			0,5 %	
	EN 17111	niedrige Belastung			1,5 %	
wirksam gegen Adenoviren	RKI/DVV		2 %	1 %		
	EN 14476	niedrige Belastung			0,5 %	
	EN 17111	niedrige Belastung			0,5 %	
wirksam gegen Papova-/Polyomaviren	RKI/DVV		4 %	1 %		
wirksam gegen Hepatitis A Viren	RKI/DVV					6 %

¹ – einschließlich Phase 2 Stufe 1 und Phase 2 Stufe 2 Tests (quantitative Suspensionsversuche und praxisnahe Keimträgerversuche)

INSTRUMENTE / MANUELLE AUFBEREITUNG

DESCOTON FORTE



PROTECT

GEBINDE

5 / 5

Produkt	Gebinde	VE	Inhalt	Art. Nr.	PZN
DESCOTON FORTE	Dosierflasche	10	1 L	00-101-010	01825151
	Flasche	6	2 L	00-101-020-01	16202326
	Kanister	3	5 L	00-101-050	04606544

Nationale Angaben können abweichen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte unsere Niederlassung oder den Händler vor Ort.



CE 0123

ZERTIFIZIERUNGEN



Unter folgendem Link finden Sie unsere Zertifikate und Siegel:

<https://www.schumacher-online.com/de/zert>

Dr. Schumacher ist zertifiziert nach DIN EN 13485, DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001, BS OHSAS 18001, verfügt über ein validiertes Umweltmanagementsystem nach EMAS und ist Mitglied im IHO, VCI, BAH, DGSV und bei der DGKH.